Flugzeugkonstrukteur gestand kurz vor seinem Tod im Jahr 1995: UFOs und Außerirdische auf der Erde sind eine Realität!



15. Oktober 2017, aikos2309



Während Massenmedien und Regierungen noch ihre Witze zum Thema machen, gestand der verstorbene amerikanische Flugzeugkonstrukteur Benjamin Robert Rich auf seinem Sterbebett ein, dass die Welt seit Jahrzehnten über die Existenz von Außerirdischen belogen wird.

Bis zu diesem Geständnis war es immer sein Wille, dass die Öffentlichkeit nicht über UFOs und Außerirdische unterrichtet werden sollte. In einem Artikel von Tom Keller (ehem. NASA JPL) finden sich Richs Aussagen zum Thema.

Ben Rich war eine Ikone bei Lockheed Skunk Works, er war Mitglied der National Academy of Engineering und wurde im Jahr 2005, etwa 10 Jahre nach seinem Tod, in die National Aviation Hall of Fame aufgenommen.

Er war von 1975-1992 Direktor von "Skunk Works" von "Lockheed". Unter seiner Führung entstand dort unter anderem der amerikanische Tarnkappenbomber "F117A Nighthawk". Er war maßgeblich an der Entwicklung von Flugzeugen wie der "SR-71" oder der "A-12" beteiligt.

Wenn eine solche Person, die die Existenz von außerirdischen UFOs auf der Erde immer ad absurdum geführt hat, auf seinem Sterbebett plötzlich eine 180°-Wendung vollzieht und eingesteht, dass derartige Behauptungen eine Lüge waren, die Realität von UFOs und Außerirdischen auf der Erde längst bewiesen und Artefakte in geheimen Anlagen der USA nachgebaut werden, dann sollte dies schon zu denken geben.

Doch erneut wurden derartige Informationen in den Nachrichtensendungen vieler Massenmedien zurückgehalten und verschwiegen (USAF-Offizier: UFOs deaktivierten unsere Atomraketen: https://www.pravda-tv.com/2017/07/usaf-offizier-ufos-deaktivierten-unsere-atomraketen-video/).

Tom Keller (ehem. Luftfahrtingenieur / NASA JPL) berichtete in einem Artikel mehr darüber, was Ben Rich in seinen letzten Tagen zu diesem Thema von sich gab:

Ben Rich: "Es gibt zwei verschiedene Arten von UFOs – die einen, die wir bauen, und jene, die "sie" bauen. Wir haben von beiden Abstürzen Teile eingesammelt und aktuellere "Geschenke" bekommen (Abgefahren: Eine außerirdische Rasse auf der Erde – ein Veteran berichtet: https://www.pravda-tv.com/2017/07/abgefahren-eine-ausserirdische-rasse-auf-dererde-ein-veteran-berichtet-videos/).

Die Regierung wusste davon und übernahm bis 1969 die aktive Überwachung und Verwaltung dieser Informationen.

Nach einer Bereinigungsaktion von Nixon im Jahre 1969 wurde die Verwaltung von einer internen Gruppe verschiedener Vorstände aus dem privaten Sektor übernommen ...

Was auch immer Sie sich vorstellen können, wir wissen, wie man es verwirklicht ...
Es gibt da einen Fehler in den Gleichungen und wir wissen, wo er liegt ...
Was wir dafür tun müssen? Herausfinden, wo Einstein sich irrte..." (Das Geheimnis der schwarzen Dreiecke: Warum die Wahrheit so schwer ist: https://www.pravda-tv.com/2017/09/das-geheimnis-der-schwarzen-dreiecke-warum-die-wahrheit-so-schwer-ist/)

Der Autor fragte: "Alle Punkte in Raum und Zeit sind miteinander verbunden?"

Ben Rich: "Genau so funktioniert es! ... Wir haben inzwischen die Fähigkeit zu den Sternen zu reisen. Zuerst müssen Sie verstehen, dass wir niemals soweit vordringen können, indem wir chemische Antriebe benutzen...

Wir haben bereits alles, was wir brauchen, um zu den Sternen zu reisen, aber diese Technologien sind in sogenannten "Black Projects" verschlossen und es würde einen Eingriff Gottes benötigen, um diese zum Wohl der Menschheit einsetzen zu dürfen (Prominente Personen bestätigen: Es gab tatsächlich Treffen mit Außerirdischen aus anderen Sternensystemen: https://www.pravda-tv.com/2017/07/prominente-personen-bestaetigen-es-gab-tatsaechlich-treffen-mit-ausserirdischen-aus-anderen-sternensystemen-videos/).

Was auch immer Sie sich vorstellen können, wir wissen, wie man es verwirklicht... Wir haben bereits die Technologie, um ET nach Hause zu bringen..."